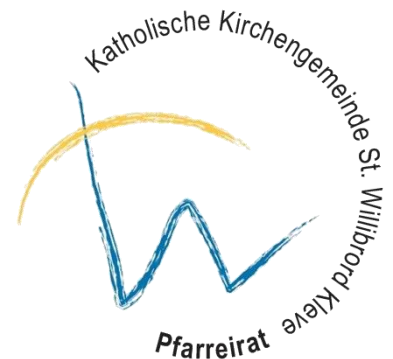


Protokoll zur Sitzung des Pfarreirates der Kath. Pfarrei St. Willibrord Kleve am 26.03.2019



Anwesenheit: siehe Liste

Beginn: 19.33 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

TOP 1: Begrüßung und geistlicher Impuls

- Geistlicher Impuls (Dominik Welbers): „Impulsbilder“
- Nächster Impuls: Brigitte van Appeldorn

TOP 2: Aktuelle Themen

- "Zukunft einkaufen – glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster"
Da der Referent, Herr Thomas Kamp-Deister, erkrankt ist und somit heute leider nicht als Referent zur Verfügung steht, wird das Thema in einer späteren Sitzung aufgegriffen und behandelt.
- Sachausschuss Ehrenamt:
 - Es soll eine „Dankeschön-Kultur“ bzw. darauf aufbauend eine „Kultur des Ehrenamts“ entwickelt werden. In dieser Sitzung werden in Murrengruppen – für ca. 15 Minuten – Ideen aus dem Pfarreirat erarbeitet und gesammelt, die für den Sachausschuss in der weiteren Arbeit hilfreich und interessant sein können. Die Ideen werden auf Stichpunktzetteln festgehalten und an den Sachausschuss zur weiteren Arbeit übergeben.

TOP 3: Bericht aus den Gremien, Ausschüssen und Kindergärten

- Am 07.07.2019 findet im Forstgarten ein ökumenischer Gottesdienst statt. Anschließend veranstaltet die Stadt Kleve einen „Dankeschön-Ehrenamtstag“, zu dem die Bürgermeisterin alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kleve einlädt. Die ehrenamtlichen Gruppen in unserer Pfarrei werden durch den Sachausschuss Ehrenamt per Mail, Willibrord aktuell und über die Homepage informiert – unter anderem darüber, dass man sich für einen Stand bei der Stadt Kleve anmelden kann.
- Es wird das Verfahren der Informationsübertragung aus den Ausschüssen, Gremien, dem Vorstand, ... erklärend gesprochen – wir befinden uns noch im „Findungsprozess“ mit diesem Verfahren.
- Gemeindeausschuss Rindern: 2020 wird St. Willibrord Rindern 1300 alt. Der Gemeindeausschuss regt an, dieses Jubiläum mit einem Pfarrfest zu begehen. Als Terminvorschlag wird der 21. Juni 2020 genannt. Außerdem wurde überlegt, dass das Pfarrfest in Rindern stattfindet, aus allen Ortsteilen aber zu gearbeitet werden soll. Ein Festausschuss wird in einem Termin am 9. Mai 2019 gebildet. Federführend ist der Gemeindeausschuss Rindern, der auch die übrigen Gemeindeausschüsse einbinden wird. Zu bedenken ist, dass am gleichen Wochenende das Paradiesfest in Warbeyen und der Mittsommernachtsgottesdienst auf der Schanz stattfinden. Neue Terminvorschläge sollten im Festausschuss erörtert werden. Das Fest wird (nur) an einem Tag stattfinden.
Pfarrer Notz, Yvonne Groenwald, Klaus Roosen und Annette Artz erklären sich bereit, bei der Vorbereitung zum Pfarrfest mitzuarbeiten.
- Gemeindeausschuss Düffelward:
 - Fronleichnam: Keeken-Bimmen
 - Palmvogelegesen ist organisiert

Pfarreirat der
Kath. Pfarrei
St. Willibrord Kleve
Willibrordstraße 21
47533 Kleve

Telefon: 02821 719130-100
pfarreirat@st-willibrord-kleve.de

- Bericht aus dem Pastoralteam
 - Eine Arbeitsgruppe erstellt zurzeit ein institutionelles Schutzkonzept (ISK) für unsere Pfarrei. Möglichst viele Menschen sollen mit einbezogen werden (Kindergärten sind schon mit im Boot – partizipatives Arbeiten soll möglich gemacht werden). Alle Beteiligten, die mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt kommen können, werden zeitnah zu einem Infoabend eingeladen. Die Materie ist sehr heikel und sensibel („Welche Fragen dürfen wem gestellt werden?“ „Stehe ich jetzt unter Verdacht?“ „Wie ernst werden Fragen und Personen genommen?“ ...). Das Schutzkonzept darf kein folgenloses Papier sein! Das Problem ist, eine Kultur zu etablieren, die alle Gemeindemitglieder mit einbezieht. Im Herbst soll zu diesem Thema eine Pfarerversammlung stattfinden, in der die Pfarrei informiert wird. Außerdem werden Ansprechpartner/-innen bei Missbrauchsfällen gesucht. „Ein Schutzkonzept kann Missbrauchsfälle nicht verhindern, aber es kann die Räume für Täter eng machen!“
 - Machtmissbrauch in und durch Kirche geht weiter als nur bis zum Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Für Erwachsene soll es einen Verhaltenskodex geben. Aber prioritär soll zunächst im Hinblick auf die Belange von Kindern und Jugendlichen gearbeitet werden.
 - Qualitätsmanagement ist ein Baustein in diesem „Verfahren“. Auch eine/-n Präventionsbeauftragte/-n soll es geben sowie Schulungen für neue Angestellte, Lagerleiter etc. Bei Verweigerung einer Teilnahme kann es dann durchaus vorkommen, ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen nicht (weiter) in Anspruch nehmen zu können, wenn wir das ISK ernst nehmen wollen.
 - Crossing-project: Dies ist ein Beziehungsangebot, das in St. Willibrord Kleve in diesem Jahr erstmalig stattfindet. Die Gemeindemitglieder sollen sich „inhaltlich“ zu einem Jahresthema angesprochen fühlen. Es ist geplant, dass das Crossing-project regelmäßig (jährlich/alle zwei Jahre) stattfinden soll.
 - Dieses Jahr: „Höre“ – Anlass: Schmierereien an jüdischen Gedenkstätten haben den Ausschlag gegeben, sich mit der Thematik „Judentum – Christentum“ zu beschäftigen. Verschiedenste Aktionen/Angebote sind zu diesem Thema vorbereitet (siehe Flyer/Plakat)
 - Es wird nach diesen Aktionen eine Evaluation geben, mit der über die Weiterarbeit in den kommenden Jahren entschieden wird.
- Pastor Shanthi wird in diesem Jahr verabschiedet. Am 18. August 2019 wird in Griethausen um 10.30 Uhr ein Gottesdienst gefeiert. Anschließend wird auf dem Kirchplatz eine fröhliche Zusammenkunft mit Verabschiedung stattfinden.
 - Pastor Shanthi lädt den Pfarreirat am 8. Juni 2019 um 9 Uhr zu einem Frühstück ins Kellener Pfarrheim ein, um sich für die Zusammenarbeit zu bedanken.
- Pastor Dr. Kalunkamakal feiert sein goldenes Priesterjubiläum. Am 3. Advent begehen wir die Feier im Rahmen eines Gottesdienstes. Anschließend gibt es einen Umtrunk im Pfarrheim. Der reguläre Gottesdienst in Kellen um 9.15 Uhr wird vom Pfarreirat einstimmig bei einer Enthaltung auf 10.30 Uhr verlegt. Die Feier der Gottesdienste in den übrigen Gemeinden an diesem Tag ist sichergestellt.
- Aus dem Kirchenvorstand
 - Sanierungsarbeiten an unterschiedlichen Kirchen laufen weiter. Jede Kirchengemeinde muss für die Kirchengebäude einen Plan erstellen, welche Reparaturarbeiten in den nächsten Jahren zu erwarten sind. Das Bistum will durch diese Erhebung für die Zukunft finanziell planen. Auch an anderen kirchlichen Gebäuden (Kindergärten, Bücherei, ...) werden notwendige Sanierungsarbeiten aufgenommen.
 - Am 1. Juni werden die Rendanturen Kleve und Emmerich zusammengelegt. Ein neuer Standort steht jedoch noch nicht fest.

TOP 4: Verschiedenes

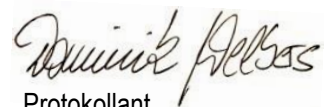
- 8. Juni 2019: Danke-Verabschiedungsfrühstück von Pastor Shanthi

- Infos zum Solilauf am 07.04.2019 um 10.30 Uhr in der evangelischen Kirche Kellen. Alles Weitere siehe Plakat, Sponsorenzettel, etc. Fragen können auch an Petra Kerkenhoff gerichtet werden.
- „Willibrord 2025“: Markus van Briel regt an, dass sich der Pfarreirat mit der Zukunft beschäftigen muss: „Wie sieht es mit St. Willibrord über das Jahr 2025 hinaus aus?“ – Wir dürfen nicht nur immer für ein Jahr in die Pfarrei schauen, wir müssen Zukunft auch mittel- und langfristig betrachten. Yvonne Thannisch und Gereon Evers weisen darauf hin, dass sich die Projektgruppe „Strategie“ bereits genau mit diesen zeitlich weitläufigeren Themen in der Kooperation von Kirchenvorstand, Pfarreirat und Pastoralteam beschäftigt. Eine Sicherstellung der Zukunftsbetrachtung muss darüber hinaus in allen einzelnen ehrenamtlichen Gruppen erfolgen. Hierzu sensibilisiert der Sachausschuss Ehrenamt bereits heute im Rahmen seiner Arbeit und der Netzwerkabende.
- Infos zu Terminen: 21. April, 18 Uhr, Osterfeuer bei Raadts, Huiskampstraße, Warbeyen
15./16. Juni Paradiesfest in Warbeyen – alle Vereine laden ein.
- Anregung: für Aschermittwoch sollten die 1. und 2. Klassen mehr in den Fokus gerückt werden.
- Die Predigt von Pastor Notz am vergangenen Sonntag in Griethausen ist sehr gut angekommen und von der Gemeinde entsprechend gewürdigt worden.
- Digitaler Dorfplatz: es gab eine Infoveranstaltung im Pfarrheim Kellen, die sehr gut besucht war. Es geht um den „digitalen Dorfplatz“ in der Niederung. Dabei geht es um den digitalen Austausch von Bürgerinnen und Bürgern. Die Heimatvereine von Rindern und Kellen engagieren sich. Im Juni gibt es eine weitere öffentliche Versammlung, in der die nächsten Schritte beraten werden. Bürgerliche Nähe in digitaler Form steht dabei im Vordergrund. Es ist nicht prioritär ein kirchliches Projekt, eher ein weltliches, an der die Pfarrei beteiligt bzw. beteiligen kann. Der Öffentlichkeitsausschuss befasst sich mit dem Thema in seiner nächsten Sitzung.
- Firmvorbereitung hat angefangen. 30 Jugendliche haben sich angemeldet – von 60 möglichen. Die Firmung findet am 2. November 2019 um 17 Uhr in Kellen statt.

TOP 5: Dank und Abschluss der Sitzung



Pfarreiratsvorsitzender



Protokollant